

## Caravan-Salon: 2012: Marktführer Fiat zeigt sechs

### Fahrzeuge

**Als unangefochtener Marktführer reist Fiat zum Caravan-Salon in Düsseldorf (25.8. - 2.9.2012) an. Im ersten Halbjahr 2012 basierten insgesamt 11 402 in Deutschland zugelassene Reisemobile auf einem Ducato-Fahrgestell – ein Zuwachs von 12,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Marktanteil beträgt fast 69 Prozent.**

Die Transportersparte Fiat Professional präsentiert in Düsseldorf nicht nur maßgeschneiderte Lösungen für Hersteller von Reisemobil-Aufbauten. Besucher haben außerdem die einmalige Chance, sich die technischen Details eines Reisemobil-Chassis aus der Nähe anzusehen. Bei einem Quiz rund um die Servicewelt und die Fahrzeuge von Fiat Professional werden darüber hinaus Sachpreise vergeben.

Im Mittelpunkt des Messeauftritts steht das Serviceangebot von Fiat. So bietet die italienische Marke neben der eigenen Internetplattform ([www.fiatcamper.com](http://www.fiatcamper.com)) auch eine europaweit gültige kostenfreie Telefon-Hotline (00800-34281111). Darüber hinaus hat Fiat Professional eine kostenlose Applikation für Smartphones gestartet, mit der ein Urlaub mit dem Ducato-Reisemobil noch entspannter wird. In 14 europäischen Ländern gibt die App „Fiat Ducato Camper Mobile“ Auskunft über touristische Attraktionen, Campingplätze und Stellplatzmöglichkeiten für Reisemobile. Bei Bedarf können auch die Adressen von Fiat-Professional-Camper-Assistance-Werkstätten (europaweit 1700, davon 400 in Deutschland) abgerufen werden. Der Pannendienst sowie die Kundenbetreuung sind ebenfalls über die App erreichbar. Wer sein Reisemobil gelegentlich abstellt und zum Beispiel mit dem Fahrrad auf Tour geht, erhält mit der Applikation außerdem einen wertvollen Copiloten. Ist der Parkplatz erst einmal registriert, führt die Navigationshilfe punktgenau zum Ausgangsort zurück.

Nicht nur in Deutschland, auch europaweit ist der Fiat Ducato mit einem Anteil von rund zwei Dritteln klar der Liebling der Reisemobilisten. Passend dazu hat Fiat Professional schon vor Beginn der Urlaubssaison in Italien ein einmaliges Projekt gestartet. Ein auf dem Campingplatz Ca'Savio in der Nähe von Jesolo extra eingerichtetes Service-Center

bietet Urlaubern, die mit einem Ducato anreisen, die Möglichkeit, ihren Camper während des Urlaubs durchchecken zu lassen. Und zwar kostenlos. Die Techniker prüfen unter anderem den Reifenverschleiß und Reifendruck, sämtliche Flüssigkeits-Füllstände oder den Ladezustand der Batterie und führen bei Bedarf die nötigen Reparaturen durch.

Neben dem kostenlosen Check-Up steht den mit einem Fiat angereisten Urlaubern zudem ein ebenfalls kostenfreier Shuttle-Service ins nahegelegene Venedig zur Verfügung.

Vorgestellt wird auf dem Caravan-Salon auch die Comfort-Matic. Dieses automatisierte Sechsgang-Getriebe steht nun auch für die bei Campern besonders beliebten Modelle Ducato 130 Multijet und 150 Multijet zur Verfügung und gestaltet die Urlaubsfahrt noch komfortabler. In Stellung „Auto“ übernimmt die Elektronik sämtliche Gangwechsel. Im halbautomatischen Modus kann der Fahrer die Schaltpunkte vorgeben. Außerdem hat er die Möglichkeit, im manuellen Modus Gangwechsel nach Belieben vorzunehmen. Die Abstufung in sechs Gänge stellt dabei stets die optimale Übersetzung zur Verfügung.

Mit einer speziellen Funktion trägt die Comfort-Matic außerdem dem Umstand Rechnung, dass gerade Reisemobile oft bis nahe an das zulässige Gesamtgewicht beladen werden. Per Tastendruck kann das Getriebe in den Modus „Up“ geschaltet werden. Die elektronische Steuerung optimiert die Schaltpunkte bei Gangwechseln dadurch entsprechend dem hohen Fahrzeuggewicht, gleichzeitig eignet sich der Modus auch für Straßen mit starken Steigungen oder Gefällen.

Zu den technischen Besonderheiten des Ducato gehört auch das System Traction+. Die vom Fahrer per Knopfdruck bis zu einer Geschwindigkeit von 30 km/h aktivierbare Traktionskontrolle verhindert mittels Bremseneingriff durchdrehende Räder (z. B. auf glatten Fahrbahnen) und sorgt durch die intelligente Verteilung des Antriebsdrehmomentes für höchstmögliche Traktion auch unter schwierigsten Bedingungen.

Vollkommen neu entwickelt ist der Zweilitermotor des Fiat Ducato 2.0 115 Multijet II. Trotz einer um 15 Prozent auf jetzt 85 kW / 115 PS gesteigerten Leistung verbraucht der 2.0-Liter-Vierzylinder deutlich weniger als das Vorgängertriebwerk.

Fiat zeigt auf dem Caravan-Salon mit sechs Ausstellungsfahrzeugen einen Querschnitt durch das vielseitige Reisemobil-Programm rund um den Ducato. Hochwertige Ausstattungsdetails wie Lederlenkrad, Klimaanlage, Vorbereitung für TomTom-Navigationssystem und Sitze mit beidseitigen Armlehnen stehen für den hohen Komfort

an Bord. Einzelradaufhängung an der Vorderachse (System McPherson), die Hinterachse mit speziellen Parabolblattfedern und Kurvenstabilisatoren an beiden Achsen unterstreichen ebenso wie speziell für die Reisemobilbranche entwickelte Details wie beispielsweise ein Batterietrennschalter. Alle Fahrgestelle für Reisemobile rüstet Fiat Professional darüber hinaus mit schlauchlosen Radialreifen in der Camping-Spezialausführung aus, die lange Urlaubsaufenthalte im Freien oder auch längeres Abstellen in einer Garage ohne Probleme überstehen.

Ein Beispiel für die moderne Technik des Fiat Ducato ist das Fahrgestell mit 4035 Millimeter Radstand und Breitspurhinterachse (1980 mm statt standardmäßig 1790 mm). Diese Konstruktion bietet Vorteile durch das vergrößerte Platzangebot zwischen den Radkästen. Das Ausstellungsmodell ist mit dem Triebwerk 2.3 150 Multijet II, Comfort-Matic sowie Fahrstabilitätsprogramm mit integrierter Antischlupfregelung Traction+ ausgerüstet. Im Cockpit sorgen Lenkradbedienung für Radio und Freisprechanlage Blue&Me für gesteigerten Komfort.

Der in Düsseldorf zu sehende Fiat Ducato Hochraumkastenwagen (Radstand 3450 mm) wird von einem Turbodiesel 2.0 115 Multijet II angetrieben. Zur Ausstattung gehören unter anderem ein 120-Liter-Kraftstofftank, Radio, Armaturenbrettverkleidungen im Techno-Look sowie ESP mit Traction+. Von der Fahrgestellvariante „Triebkopf mit Fahrerhaus“ – also ohne hinteren Rahmen und Hinterachse – zeigt Fiat zwei unterschiedlich motorisierte Versionen. Beide Exponate sind unter anderem mit edler Wurzelholzverkleidung für das Armaturenbrett sowie Batterietrennschalter versehen.

Als Basis für die Königsklasse der Camper-Fahrzeuge, die integrierten Reisemobile, steht ein Fiat Ducato Maxi Special Windlauf (Chassis, Achsen, Antriebsstrang, Cockpit). Das Fahrgestell ist durch Breitspurhinterachse mit Doppelblattfedern, 130 kW / 177 PS starkem 3.0-Liter-Multijet-Turbodiesel-triebwerk, ESP mit Traktionskontrolle sowie Comfort-Matic ausgerüstet. Das Fahrgestell Special weist im Vergleich zum Standardchassis Vorteile beim Gewicht auf und bietet die Möglichkeit einer niedrigen Einstiegshöhe.

Abgerundet wird das Fahrzeugprogramm durch ein Fahrgestell mit Fahrerhaus.  
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Fiat-Ducato-Fahrgestell.



Fiat Ducato-Fahrgestell.



Der Fiat Ducato ist das beliebteste Basisfahrzeug für Reisemobile in Deutschland.



Comfort-Matic im Fiat Ducato.



Taste für den „Up“-Modus der Comfort-Matic im Fiat Ducato.



Ein auf dem Campingplatz Ca'Savio in der Nähe von Jesolo extra eingerichtetes Service-Center bietet Urlaubern, die mit einem Fiat Ducato anreisen, die Möglichkeit, ihr Wohnmobil während des Urlaubs kostenlos durchchecken zu lassen.



Ein auf dem Campingplatz Ca'Savio in der Nähe von Jesolo extra eingerichtetes Service-Center bietet Urlaubern, die mit einem Fiat Ducato anreisen, die Möglichkeit, ihr Wohnmobil während des Urlaubs kostenlos durchchecken zu lassen.